

Regulations Report

1. EB001-2 (Auf/Anwbest)

DE: SP 1: Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen./Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

EN: SP 1: Do not contaminate water with the product or its container (Do not clean application equipment near surface water./Avoid contamination via drains from farmyards and roads).

2. NG200 (Auf/Anwbest)

DE: Das Pflanzenschutzmittel darf nur in den bei der Zulassung festgesetzten Entwicklungsstadien der Kultur eingesetzt werden.

EN: The plant protection product may only be used for the crop growth stages stipulated by authorisation.

3. NG326-1 (Auf/Anwbest)

DE: Die maximale Aufwandmenge von 45 g Nicosulfuron pro Hektar auf derselben Fläche darf - auch in Kombination mit anderen diesen Wirkstoff enthaltenden Pflanzenschutzmitteln - nicht überschritten werden.

EN: The maximum application rate of 45 g nicosulfuron per hectare for the same area - even in combination with other plant protection products containing this active substance - may not be exceeded.

4. NG327 (Auf/Anwbest)

DE: Auf derselben Fläche im folgenden Kalenderjahr keine Anwendung von Mitteln mit dem Wirkstoff Nicosulfuron.

EN: Products containing the active substance nicosulfuron must not be used in the following calendar year on the same area.

5. NT108 (Auf/Anwbest)

DE: Bei der Anwendung des Mittels muss ein Abstand von mindestens 5 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) eingehalten werden. Zusätzlich muss die Anwendung in einer darauf folgenden Breite von mindestens 20 m mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die

Abdriftminderungsklasse 75 % eingetragen ist.

Bei der Anwendung des Mittels ist weder der Einsatz verlustmindernder Technik noch die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind. Bei der Anwendung des Mittels ist ferner die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m nicht erforderlich, wenn die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im "Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile" vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) nachweislich auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen angelegt worden sind.

EN: A buffer zone of at least 5 m must be kept from adjacent areas (except agriculturally or horticulturally used areas, roads, paths and public places). In addition, in an adjoining strip of at least 20 m, the product must be applied using loss reducing equipment which is registered in the index of 'Loss Reducing Equipment' of 14 October 1993 (Federal Gazette No 205, p. 9780) as amended, and be registered in at least drift reducing class 75 %. Neither loss reducing equipment nor a buffer zone of at least 5 m are required if the product is applied with portable plant protection equipment or if adjacent areas (field boundaries, hedges, groups of woody plants) are less than 3 m wide. A buffer zone of at least 5 m is also unnecessary if the product is applied in an area which has been declared by the Biologische Bundesanstalt in the "Index of regional proportions of ecotones" of 7 February 2002 (Federal Gazette no. 70 a of 13 April 2002), as amended, as agrarian landscape with a sufficient proportion of natural and semi-natural structures, or if evidence can be shown that adjacent areas (e.g. field boundaries, hedges, groups of woody plants) were planted on agriculturally or horticulturally used areas.

6. NT108-1 (Aufl/Anwbest)

DE: Bei der Anwendung des Mittels muss ein Abstand von mindestens 5 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) eingehalten werden. Zusätzlich muss die Anwendung in einer darauffolgenden Breite von mindestens 20 m mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" gemäß der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (BANz AT 23.10.2013 B4) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die Abdriftminderungsklasse 75 % eingetragen ist. Bei der Anwendung des Mittels ist weder der Einsatz verlustmindernder Technik noch die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind. Bei der Anwendung des Mittels ist ferner die

Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m nicht erforderlich, wenn die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im "Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile" vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) nachweislich auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen angelegt worden sind.

EN: A buffer zone of at least 5 m must be kept from adjacent areas (except agriculturally or horticulturally used areas, roads, paths and public places). In addition, in an adjoining strip of at least 20 m, the product must be applied using loss reducing equipment which is registered in the index of 'Loss Reducing Equipment' of 10 September 2013 (Federal Gazette AT 23.10.2013 B4) as amended, and be registered in at least drift reducing class 75 %. Neither loss reducing equipment nor a buffer zone of at least 5 m are required if the product is applied with portable plant protection equipment or if adjacent areas (field boundaries, hedges, groups of woody plants) are less than 3 m wide. A buffer zone of at least 5 m is also unnecessary if the product is applied in an area which has been declared by the Biologische Bundesanstalt in the "Index of regional proportions of ecotones" of 7 February 2002 (Federal Gazette no. 70 a of 13 April 2002), as amended, as agrarian landscape with a sufficient proportion of natural and semi-natural structures, or if evidence can be shown that adjacent areas (e.g. field boundaries, hedges, groups of woody plants) were planted on agriculturally or horticulturally used areas.

7. NW263 (Aufl/Anwbest)

DE: Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere.

EN: The product is toxic for aquatic invertebrates.

8. NW265 (Aufl/Anwbest)

DE: Das Mittel ist giftig für höhere Wasserpflanzen.

EN: The product is toxic for higher aquatic plants.

9. NW470 (Aufl/Anwbest)

DE: Etwaige Anwendungsflüssigkeiten, Granulate und deren Reste sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.

EN: Where applicable, fluids left over from application, granules and their remains as well as cleansing and rinsing fluids must not be dumped in water. This also applies to indirect entry via the urban or agrarian

drainage system and to rain-water and sewage canals.

10. NW605-1 (Aufl/Anwbest)

*DE: Die Anwendung des Mittels auf Flächen in Nachbarschaft von Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführende, aber einschließlich periodisch wasserführender Oberflächengewässer - muss mit einem Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung eingetragen ist. Dabei sind, in Abhängigkeit von den unten aufgeführten Abdriftminderungsklassen der verwendeten Geräte, die im Folgenden genannten Abstände zu Oberflächengewässern einzuhalten. Für die mit "***" gekennzeichneten Abdriftminderungsklassen ist, neben dem gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebenen Mindestabstand zu Oberflächengewässern, das Verbot der Anwendung in oder unmittelbar an Gewässern in jedem Fall zu beachten.*

*EN: When applying the product on areas adjacent to surface waters - except only occasionally but including periodically water bearing surface waters - the product must be applied with equipment which is registered in the index of 'Loss Reducing Equipment' of 14 October 1993 ('Bundesanzeiger' [Federal Gazette] No 205, p. 9780) as amended. Depending on the drift reduction classes for the equipment stated below, the following buffer zones must be kept from surface waters. In addition to the minimum buffer zone from surface waters stipulated by state law, the ban on application in or in the immediate vicinity of waters must be observed at all times for drift reduction classes marked with "***".*

11. NW605-2 (Aufl/Anwbest)

*DE: Die Anwendung des Mittels auf Flächen in Nachbarschaft von Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführende, aber einschließlich periodisch wasserführender Oberflächengewässer - muss mit einem Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" gemäß der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (BANz AT 23.10.2013 B4) in der jeweils geltenden Fassung eingetragen ist. Dabei sind, in Abhängigkeit von den unten aufgeführten Abdriftminderungsklassen der verwendeten Geräte, die im Folgenden genannten Abstände zu Oberflächengewässern einzuhalten. Für die mit "***" gekennzeichneten Abdriftminderungsklassen ist, neben dem gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebenen Mindestabstand zu Oberflächengewässern, das Verbot der Anwendung in oder unmittelbar an Gewässern in jedem Fall zu beachten.*

EN: When applying the product on areas adjacent to surface waters - except only occasionally but including periodically water bearing surface waters - the product must be applied with equipment which is registered in the index of 'Loss Reducing Equipment' of 10 September 2013 (Federal Gazette AT 23.10.2013 B4) as

amended. Depending on the drift reduction classes for the equipment stated below, the following buffer zones must be kept from surface waters. In addition to the minimum buffer zone from surface waters stipulated by state law, the ban on application in or in the immediate vicinity of waters must be observed at all times for drift reduction classes marked with "**".

12. NW606 (Aufl/Anwbest)

DE: Ein Verzicht auf den Einsatz verlustmindernder Technik ist nur möglich, wenn bei der Anwendung des Mittels mindestens unten genannter Abstand zu Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführende, aber einschließlich periodisch wasserführender Oberflächengewässer - eingehalten wird. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.

EN: The only case in which the product may be applied without loss reducing equipment is when at least the buffer zone stated below is kept from surface waters - except only occasionally but including periodically water bearing surface waters. Violations may be punished by fines of up to 50 000 Euro.

13. NW706 (Aufl/Anwbest)

DE: Zwischen behandelten Flächen mit einer Hangneigung von über 2 % und Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich periodisch wasserführender - muss ein mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsener Randstreifen vorhanden sein. Dessen Schutzfunktion darf durch den Einsatz von Arbeitsgeräten nicht beeinträchtigt werden. Er muss eine Mindestbreite von 20 m haben. Dieser Randstreifen ist nicht erforderlich, wenn:

- ausreichende Auffangsysteme für das abgeschwemmte Wasser bzw. den abgeschwemmten Boden vorhanden sind, die nicht in ein Oberflächengewässer münden, bzw. mit der Kanalisation verbunden sind oder
- die Anwendung im Mulch- oder Direktsaatverfahren erfolgt.

EN: Between treated areas which have an incline of more than 2 % and surface waters - including periodically but excluding occasionally water-bearing surface waters- there must be a buffer zone under complete plant cover. The buffer zone's protective function must not be impaired by the use of implements. It must be at least 20 m wide. This buffer zone is not necessary if: -sufficient catching systems are available for the water and soil transported by run-off, which do not flow into surface water or are not connected with the urban drainage system or -the product is used for conservation or no-tillage methods.

14. SB001 (Aufl/Anwbest)

DE: Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

EN: Avoid any unnecessary contact with the product. Misuse can lead to health damage.

15. SB111 (Auf/Anwbest)

DE: Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie "Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln" des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten.

EN: Concerning the requirements for personal protective gear for handling the plant protection product the material safety data sheet and the instructions for use of the plant protection product as well as the guideline "Personal protective gear for handling plant protection products" of the Federal Office of Consumer Protection and Food Safety (www.bvl.bund.de) must be observed.

16. SB166 (Auf/Anwbest)

DE: Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.

EN: Do not eat, drink or smoke when using this product.

17. SE110 (Auf/Anwbest)

DE: Dicht abschließende Schutzbrille tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

EN: Wear tight fitting eye protection when handling the undiluted product.

18. SF245-02 (Auf/Anwbest)

DE: Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.

EN: It must be ensured that treated areas/crops may not be entered until the film of the plant protection product has dried.

19. WMH2 (Auf/Anwbest)

DE: Wirkungsmechanismus-Gruppe (HRAC/WSSA-Kode): 2

EN: Mode of Action Group (HRAC/WSSA-Code): 2

20. SS2202 (Auf/Anwbest)

DE: Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/Handhabung des anwendungsfertigen Mittels.

EN: Wear a protective suit against pesticides and sturdy shoes (e.g. rubber boots) when applying/handling the product ready for application.

21. SS110-1 (Auf/Anwbest)

DE: Beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.

EN: Protective gloves (plant protection) must be worn when handling the undiluted product.

22. SS120-1 (Auf/Anwbest)

DE: Bei Ausbringung/Handhabung des anwendungsfertigen Mittels sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.

EN: Protective gloves (plant protection) must be worn when handling/applying the product ready for application.

23. SS206 (Auf/Anwbest)

DE: Arbeitskleidung (wenn keine spezifische Schutzkleidung erforderlich ist) und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/Handhabung von Pflanzenschutzmitteln.

EN: Working clothes (if no specific protective suit is required) and sturdy footwear (e.g. rubber boots) must be worn when applying/handling plant protection products.

24. SS2101 (Auf/Anwbest)

DE: Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

EN: Wear a protective suit against pesticides and sturdy shoes (e.g. rubber boots) when handling the undiluted product.

25. SS530 (Auf/Anwbest)

DE: Gesichtsschutz tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

EN: Wear face protection when handling the undiluted product.

26. SS610 (Auf/Anwbest)

DE: Gummischürze tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

EN: Wear a rubber apron when handling the undiluted product.

27. WH9161 (Aufkl./Anwbest)

DE: In die Gebrauchsanleitung ist eine Zusammenstellung der Unkräuter aufzunehmen, die durch die Anwendung des Mittels gut, weniger gut und nicht ausreichend bekämpft werden, sowie eine Arten- und/oder Sortenliste der Kulturpflanzen, für die der vorgesehene Mittelaufwand verträglich oder unverträglich ist.

EN: The instructions for use must include a summary of weeds which can be controlled well, less well and insufficiently by the product, as well as a list of species and/or varieties showing which crops are tolerant of the intended application rate and which are not.

28. WH951 (Aufkl./Anwbest)

DE: Auf der Verpackung und in der Gebrauchsanleitung ist auf das Resistenzrisiko hinzuweisen. Insbesondere sind Maßnahmen für ein geeignetes Resistenzmanagement anzugeben.

EN: The risk of resistance has to be indicated on the package and in the instructions for use. Particularly measures for an appropriate risk management have to be declared.

29. WH952 (Aufkl./Anwbest)

DE: Auf der Verpackung und in der Gebrauchsanleitung ist die Angabe zur Kennzeichnung des Wirkungsmechanismus als zusätzliche Information direkt jedem entsprechenden Wirkstoffnamen zuzuordnen.

EN: The indication identifying the mode of action must be assigned directly to each corresponding name of the active substance as supplementary information on the packaging and in the instructions for use.

30. WH960 (Aufkl./Anwbest)

DE: Auf der Verpackung und in der Gebrauchsanleitung ist auf das hohe Nachbaurisiko hinzuweisen. Insbesondere sind gefährdete Folgekulturen zu benennen und Möglichkeiten für das Risikomanagement zu beschreiben.

EN: The risk of replanting has to be indicated on the package and in the instructions of use. Particularly the endangered succeeding crops have to be declared and measures for a risk management have to be described.

31. WH952 (Hinweis)

DE: Auf der Verpackung und in der Gebrauchsanleitung ist die Angabe zur Kennzeichnung des Wirkungsmechanismus als zusätzliche Information direkt jedem entsprechenden Wirkstoffnamen zuzuordnen.

EN: The indication identifying the mode of action must be assigned directly to each corresponding name of the active substance as supplementary information on the packaging and in the instructions for use.